

6/SN-452/ME
424/ME

AMT DER VORARLBERGER LANDESREGIERUNG

PrsG-082.02

Bregenz, am 6.4.1994

An das
Bundeskanzleramt
Ballhausplatz 2
1014 Wien

Betrifft GESETZENTWURF	
Zl. 20	-GE/19
Datum: 11. APR. 1994	
Verteilt 12. April 1994	

Auskunft:
Dr. Bußjäger
Tel. (05574) 511-2064

St. Moser

Betrifft: Novellierung des Datenschutzgesetzes, Stellungnahme
Bezug: Schreiben vom 25.12.1994, GZ. 810.026/0-V/3/94

Zum übermittelten Entwurf einer Änderung des Datenschutzgesetzes wird nachstehende Stellungnahme erstattet:

Die aufgrund des Erkenntnisses des Verfassungsgerichtshofes vom 1.12.1993, G 193-141/93-6, notwendige Novellierung des Datenschutzgesetzes sollte zum Anlaß genommen werden, die Zuständigkeit der Datenschutzkommission nach § 36 Abs. 2 zur Entscheidung über Berufungen in Verwaltungsstrafverfahren gemäß § 50 zu beseitigen und auf die unabhängigen Verwaltungssenate zu übertragen. Die betreffende Regelung stellt derzeit eine der wenigen Exemtionen von der umfassenden Kognitionsbefugnis der unabhängigen Verwaltungssenate in Verwaltungsstrafsachen dar. Die Übertragung dieser Aufgabe auf die unabhängigen Verwaltungssenate würde eine sinnvolle Abrundung ihrer Kompetenzen in Verwaltungsstrafsachen darstellen. Ein besonderer Bedarf an der Beibehaltung der derzeitigen Zuständigkeiten im Datenschutzrecht erscheint nicht gegeben.

Für die Vorarlberger Landesregierung

Dr. Guntram Lins, Landesrat

- a) Allen
Vorarlberger National- und Bundesräten
- b) An das
Präsidium des Nationalrates
1017 Wien
(25-fach)

im Sinne des Rundschreibens des Bundeskanz-
leramtes vom 24. Mai 1967, Zl. 22.396-2/67
- c) Herrn Bundesminister für
Föderalismus und Verwaltungsreform
Jürgen Weiss
Minoritenplatz 3
1014 Wien
- d) An das
Bundeskanzleramt - Verfassungsdienst
1010 Wien
- e) An alle
Ämter der Landesregierungen
z.H. d. Herrn Landesamtsdirektors
- f) An die
Verbindungsstelle der Bundesländer
beim Amt der NÖ. Landesregierung
1014 Wien
- g) An das
Institut für Föderalismusforschung
6020 Innsbruck

zur gefälligen Kenntnisnahme.

Für die Vorarlberger Landesregierung:
Der Landesamtsdirektor:

Dr. B r a n d t n e r

F.d.R.d.A.

